

Förderung von Solarenergie



EnergieSchweiz
für Gemeinden

Smart
City

Faktenblatt

Mit der aktuellen Ausbaugeschwindigkeit der Solaranlagen werden die Ziele der Energiestrategie 2050 nicht erreicht. Durch die konkrete Förderung solcher Anlagen mit begleitenden Energieberatungen durch die Gemeinden kann der Ausbau erneuerbarer Energie beschleunigt werden.

Beschreibung

Um die Ziele der Energiestrategie 2050 des Bundes zu erreichen, muss die Zahl der Solaranlagen auf den Gebäuden massiv gesteigert werden. Installationen von Solaranlagen leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung.

Mit der Option von EVG (Eigenverbrauchsgemeinschaft) und ZEV (Zusammenschluss zum Eigenverbrauch) können in Gemeinden Verbrauchsgemeinschaften gegründet werden, welche sich durch einen erhöhten Eigenverbrauch von Solarstrom auszeichnen. Dadurch kann der erzeugte Solarstrom direkt vor Ort genutzt und Solarstromüberschüsse reduziert werden. Zudem gibt es Contracting-Angebote, die z.B. das Dach eines Schulhauses an Solaranlagenbetreiber vermietet und somit Mehreinnahmen für die Gemeinde generiert werden können.

Erfolgreich umgesetzt bspw. in:

Biel

Gondo

Zürich



Bewertung

Vorteile



Erneuerbare
Energie



Unabhängigkeit
von fossiler Energie



Reduktion
Stromkosten

Ressourceneffizienz

Ökologie



Technisch

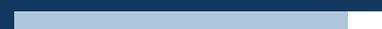


Wirtschaftlichkeit

Kosten



Finanzieller Nutzen



Nutzen für Bevölkerung

Sozialer Mehrwert



Lebensqualität

